

Allgemeine Hinweise

Unbedingt vor der Verlegung sorgfältig und vollständig durchlesen!

Wichtige allgemeine Informationen

Überzeugen Sie sich vor der Verarbeitung von der einwandfreien Beschaffenheit des gelieferten Produktes, zugeschnittene oder verlegte Ware kann nachträglich nicht mehr reklamiert werden.

Für das Verlegen von DISANO Project gelten die einschlägigen nationalen Normen und Richtlinien, technischen Verweise sowie die anerkannten Regeln des Fachs.

In Deutschland sind insbesondere folgende Richtlinien zu beachten:

- VOB Teil C, DIN 18365 Bodenbelagsarbeiten
- Mindestanforderungen an Estriche DIN 18560 technischen Regeln, insbesondere in Deutschland folgende:
- BEB Merkblatt: „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen, Verlegen von elastischen und textilen Belägen“
- DIN 18202, „Toleranzen im Hochbau“
- Sanitär – Heizung – Klima ZV Merkblatt: „Schnittstellenkoordination bei beheizten Fußbodenkonstruktionen“
- FEB Merkblatt: Einfluss von Stuhl- und Möbelgleitern und Rollen.

Hinweis

Der Bodenleger hat vor der Verlegung des Bodenbelages bei seiner Prüfung Bedenken anzumelden. Insbesondere bei:

- größeren Unebenheiten,
- Rissen im Untergrund,
- nicht genügend trockenem Untergrund,
- nicht genügend fester, zu poröser und zu rauer Oberfläche des Untergrundes,
- verunreinigter Oberfläche des Untergrundes, z.B. durch Öl, Wachs, Lacke, Farbreste,
- unrichtiger Höhenlage der Oberfläche des Untergrundes im Verhältnis zur Höhenlage anschließender Bauteile,
- ungeeigneter Temperatur des Untergrundes,
- ungeeignetem Raumklima,
- fehlendem Aufheizprotokoll bei beheizten Fußbodenkonstruktionen,
- fehlendem Überstand des Randdämmstreifens,
- fehlender Markierung von Messstellen bei beheizten Fußbodenkonstruktionen,
- fehlendem Fugenplan (Quelle: Kommentar zur DIN 18365 Bodenbelagsarbeiten).

Um Unebenheiten auszugleichen und einen gleichmäßig saugfähigen Untergrund zu erhalten, wird das Auftragen einer geeigneten Ausgleichsmasse in ausreichender Schichtdicke mittels Rakeltechnik empfohlen. Nach dem Rakeln ist ein Reinigungsschliff der Oberfläche empfehlenswert. Bitte beachten Sie die Hinweise des Spachtelmasseherstellers.

Bei der Klebung von DISANO Project auf Fußbodenheizungen ist neben der VOB DIN 18365 auch die EN 1264-2 (Fußbodenheizung – Systeme und Komponenten) zu berücksichtigen. Die Oberflächentemperatur sollte 29 °C dauerhaft nicht übersteigen.

Akklimatisierung von DISANO Project

DISANO Project und Verlegehilfsstoffe müssen mindestens 48 Stunden vor Verlegung in den zu verlegenden Räumen bei nachfolgenden Voraussetzungen akklimatisiert werden!

Raumklimatische Voraussetzungen

- Lufttemperatur im Raum über 18 °C
- Bodentemperatur mindestens 15 °C bis maximal 25 °C
- Relative Luftfeuchtigkeit 40 % bis 65 %
- Es ist sicherzustellen, dass während der Akklimatisierung sowie der Abbindungsphase des Klebstoffs gleichbleibende raumklimatische Bedingungen vorliegen.
- Das oben genannte Raumklima ist mindestens 72 Std. vor, während und nach der Klebung des Belages aufrecht zu halten.

Verlegung

Um ein optimales Verlegeergebnis mit möglichst wenig Materialverschnitt zu erzielen, wird empfohlen, die zu belegende Fläche auszumessen und dem Materialformat und Verlegemuster entsprechend aufzuteilen. Um ein optisch ansprechendes Verlegebild zu erhalten, empfehlen wir, auf einen ausreichenden Stoßversatz (bei Plankenformaten ca. 30 cm) zu achten.

Beachten Sie die Verlegerichtung auf der Rückseite der Elemente.

Um eine optimale Raumaufteilung zu erhalten, empfiehlt es sich in der Raummitte zu beginnen. Auf dem Unterboden ist hierzu eine entsprechende Hilfslinie aufzutragen.

An dieser Hilfslinie können dann die Raumhälften verlegt werden.

DISANO Project muss immer vollflächig geklebt werden. Wir empfehlen die Verwendung von emissionsarmen und lösungsmittelfreien Dispersionsklebstoffen, z.B. HARO Dispersionskleber. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Klebstoffempfehlung.

Die Auftragsmenge kann je nach Klebstoffart und Rezeptur variieren und wird durch die vom Klebstoffhersteller bzw. angegebene TKB-Zahnung vorgegeben. Mögliche Abweichungen entnehmen Sie bitte unserer Klebstoffempfehlung.

TKB Zahnung A2 Verbrauch ca. 350 g/qm

Die Verarbeitungsrichtlinien der Klebstoffhersteller sind zu beachten.

Hinweis

Um ein ideales Verlege- und Nutzungsergebnis zu erzielen, ist auf eine gute Klebstoffbenetzung des Belagrückens zu achten. Nötigenfalls kann eine Testklebung sinnvoll sein.

Die einzelnen Planken müssen fugendicht und spannungsfrei geklebt und anschließend mit einem geeigneten Anreibegerät in das halbnahe Klebstoffbett angedrückt werden. Hierzu empfiehlt sich eine Handandrückrolle.

Nach der Klebung ist der Bodenbelag zusätzlich mit schwerer Gliederwalze (mind. 50 kg) gleichmäßig anzuwalzen.

Eine Inbetriebnahme/ Belastung der verlegten Fläche sollte erst nach dem vollständigen Abbinden des Klebstoffes (Angaben der Klebstoffhersteller beachten) erfolgen.

Bitte beachten Sie, dass für ein fertiggestelltes, aber noch nicht abgenommenes Gewerk eine Erhaltungspflicht (Schutz des Bodenbelages vor Beschädigungen durch nachfolgende

Gewerke) von Seiten des Auftragnehmers besteht.

Die Klebstoffempfehlungen, weitere Informationen oder Hinweise zur individuellen Verlegung erhalten Sie auf Anfrage unter:

Tel: 08031/700-0

E-Mail: awt@hamberger.de

Oder besuchen Sie uns im Internet unter www.haro.com

Pflege

Trockenreinigung / Flecken: In der Regel ist es ausreichend, DISANO Project mit einem Mopp, Haarbesen oder Staubsauger trocken zu reinigen. Evtl. vorhandene Gummistriche durch Schuhsohlen oder Fettflecken können mit Ethanol entfernt werden. Verschüttete Öle sollten aufgrund erhöhter Rutschgefahr umgehend vom Boden entfernt werden. Ein längeres Einwirken von aggressiven Lösungsmitteln wie z.B. Aceton sowie von Desinfektionsmitteln kann zu Oberflächenveränderungen führen. Derartige Substanzen müssen umgehend von der DISANO Oberfläche entfernt werden. Zur regelmäßigen Trockenreinigung der HARO Bodenbeläge empfehlen wir die Staubsauger der Fa. Kärcher.

Erstreinigung / Feuchtreinigung: Wir empfehlen die Erstreinigung und Feuchtreinigung je nach Verschmutzungsgrad regelmäßig mit im Wischwasser verdünntem clean & green natural durchzuführen. Für die regelmäßige Feuchtreinigung empfehlen wir den Einsatz der Flachwischer Ultramat Klassik, WischMat extra oder Premium 5 aus dem Hause Vileda.

Intensivreinigung: Zur Beseitigung größerer Verschmutzungen kann eine Intensivreinigung der Bodenoberfläche mit clean & green active vorgenommen werden. Nach jeder Grundreinigung ist eine Pflege mit clean & green natural durchzuführen.

Bitte beachten Sie: Zur Reinigung und Pflege keine Schmierseife, Scheuermittel, Stahlwolle, aggressive Lösungsmittel, Wachs oder Polish verwenden. Stehendes Wasser auf der DISANO Project-Fläche ist stets zu vermeiden. Dampfreinigungsgeräte sind nicht geeignet für die Reinigung des Bodens.

Umwelt & Entsorgung:

Achten Sie bei der Verwendung von Klebstoffen auf emissionsarme Produkte. Die Klebstoffe aus dem Hause Hamberger Flooring sind durchgängig E1-klassifiziert (sehr emissionsarm). Bei der Demontage des Bodens lösen Sie diesen mit geeignetem Werkzeug vom Untergrund ab. Demontierte Teile mit Klebstoffresten (-anhaftungen) sind als gemischte Bau- und Abbruchabfälle (AVV-Nr.: 17 09 04) zu entsorgen. Die Entsorgung erfolgt gemäß nationaler und lokaler Gesetze und Vorschriften.

08/17

Entwicklungsbedingte, technische Änderungen vorbehalten.